



Bibliographische Daten

Titel: Führer durch Nürnberg und Umgebung
Signatur: Amb. 8. 1380

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Kgl. bayer. Hofphotograph *Schildknecht*, Ausstellung fotogr. Erzeugnisse, Mühlstrasse 11.

Messen: Am ersten Sonntag nach Michaelis (29. Sept.) beginnend und 11 Tage dauernd Grosses Volksfest, von vielen Fremden aus nah und fern besucht. Am Schlußtag (Mittwoch) feierliche Ziehung der Aussteueranstalt. Spezialität: Gebackene Karpfen.

Rundgang.

Während der alte Stadtteil teilweise unscheinbare Häuser und enge Gassen zeigt, finden wir im neuen schöne, oft prächtige Gebäude und breite gerade Strassen.

Vor dem Staatsbahngebäude befindet sich die neue Anlage mit dem Kunstbrunnen. Erstere ist nach den Plänen des Oberinspektors des königl. bayer. Hofgärtners *J. Möhl* München, hergestellt. Die Mitte der Anlage bildet der



Kunstbrunnen für den Bahnhofsplatz.

Kunstbrunnen, modelliert von *R. Maison*, und gegossen von *F. v. Miller*. In einem aus rotem Syenit gefertigten, architektonisch sehr glücklich entworfenen Becken, zu dem einige breite Granitstufen führen, erhebt sich auf einem Felsen die naturalistisch komponierte Bronzegruppe, die Zähmung der Naturkraft durch den Menschen versinnlichend. Die Mittelfigur stellt einen im Sprung begriffenen Centaur dar, dessen Hände auf dem Rücken gefesselt sind; rechts wird